

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 24.04.2023

In der Gemeinderatssitzung wurden in öffentlicher Sitzung folgende Themen behandelt:

Entwicklung des Huften-Areals: Bebauungsplan „Kleines Feldle Süd, 3. Änderung und Erweiterung“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) gemäß den Einzelwürdigungen und Einzelbeschlussvorschlägen. Die Abwägung ist wesentlicher Bestandteil des Beschlusses und wird vom Gemeinderat anerkannt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschlussergebnisse den Trägern öffentlicher Belange und Bürgern, die Einwände, Anregungen und Einsprüche vorgebracht haben, mitzuteilen. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Kleines Feldle Süd, 3. Änderung und Erweiterung“ in der Fassung vom 24.04.2023 als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB. Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Einbeziehungssatzung „Oberer Brühl“ (Flurstück 225/1, Gemarkung Kirchheim) – Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Einbeziehungssatzung „Oberer Brühl“ mit Stand vom 24. April 2023. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB für die Einbeziehungssatzung „Oberer Brühl“ durchzuführen.

Breitbandausbau in Kirchheim am Ries: Aufbau eines Verteilerstandorts (POP) in Kirchheim – Vergabe

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zum Aufbau eines Verteilerstandorts (POP) in Kirchheim an die Connect Com GmbH (Nürtingen) mit einem Gesamtvolumen von 151.874,65 Euro (brutto).

Einführung eines digitalen Zeiterfassungssystems in der Verwaltung – Vergabe

Der Gemeinderat vergibt die Einführung eines digitalen Zeiterfassungssystems in der Verwaltung an die AIDA ORGA GmbH mit einem Gesamtvolumen (Anschaffungskosten) in Höhe von 4.062,66 Euro (brutto).

Bibersicherung am Löschweiher in Benzenzimmern – Vergabe

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Sanierung des Löschweihers und der Installation einer Bibersicherung am Löschweiher in Benzenzimmern an die Herz Transporte – Erdbau GmbH (Feuchtwangen) mit einem Gesamtvolumen von 8.324,54 Euro (brutto).

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028: Aufstellung der Vorschlagsliste

Der Gemeinderat benennt für die Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028 Frau Hildegard Andreatta, Herrn Klaus Panni und Herrn Steffen Hänlein.

Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bopfingen-Kirchheim am Ries-Riesbürg für den Planbereich „Mooswiesen-West“ der Stadt Bopfingen, Gemarkung Kerkingen

Der Flächennutzungsplan für die Verwaltungsgemeinschaft Bopfingen-Kirchheim am Ries-Riesbürg wird für den in beiliegender Anlage definierten Bereich der Stadt Bopfingen geändert. Die Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Mooswiesen-West“ auf den Gemarkungen Zöbingen (Gemeinde Unterschneidheim) und Kerkingen (Stadt Bopfingen). Die erforderliche Umweltprüfung wird im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens durchgeführt. Der Vorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes mit Stand vom 12. April 2023 wird gebilligt. Die frühzeitige Öffentlichkeits- (§ 3 Abs. 1 BauGB) und Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB) ist durchzuführen. Die Vertreter der Gemeinde Kirchheim am Ries werden beauftragt, in der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Bopfingen–Kirchheim am Ries–Riesbürg der entsprechenden Änderung des Flächennutzungsplans zuzustimmen.

Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Wohnhauses mit Lagerhalle (Langestraße 56, Flurstück 51, Gemarkung Kirchheim)

Der Gemeinderat Kirchheim am Ries erteilt das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben und stimmt den notwendigen Befreiungen zu.

Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Bürgermeister Danyel Atalay teilt mit, dass der Projektantrag zur Etablierung von „Erlebnispfaden am Ries“ von der Geschäftsstelle LEADER Jagstregion ausgewählt wurde und eine Förderung im Regionalbudget erhält. Des Weiteren gibt er Auskunft über den aktuellen Zeitplan des Anbaus am Evangelischen Kindergarten. Mit einer Fertigstellung der Maßnahme ist im Juni 2024 zu rechnen. Der Bezug der neuen Räumlichkeiten wird bereits im Frühjahr 2024 möglich sein. Hauptamtsleitung Annika Reichenbach stellt das Projekt „Building Europe with Local Councillors (BELC) vor. Das Gremium befürwortet das Projekt, sieht aber aus Kapazitätsgründen von einer Teilnahme ab.